



Bibliographische Daten

Titel: Nürnberg
Ersteller: Philipp von Körber
Signatur: Amb. 8. 1216

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

erhalten, in welchem es Gustav Adolph bewohnte; selbst die Zugbrücke über den kleinen Graben, der es umgibt, ist noch da. Das Innere zeigt hübsche alterthümliche



Schloß Lichtenhof.

Zimmer; man führt uns in das Gemach, wo der König schlief und wird uns noch einige Reliquien von ihm vorlegen, unter Andern auch ein Paar Handschuhe.

Wir können nach Besichtigung von Lichtenhof auch die landwirthschaftliche Anstalt, unmittelbar daneben, besuchen. Sie ist sehr zweckmäßig eingerichtet. Die Zöglinge haben in den oberen Räumen des Hauses ihre Schlaffäle, unten sind die Lehr-, Speise- und Arbeitszimmer. Die Dekonomiegüter liegen in der Nähe, ebenso die von den jungen Leuten zu bearbeitenden Felder und Wiesen.

Wenn nicht schon Lichtenhof die Mühe des kurzen Weges belohnte, so würde uns doch der schöne Anblick Nürnbergs, das sich von Süden aus besonders malerisch prä-